

16 JAHRE JUGENDFILMPREIS EINE GESCHICHTE IN DREI AKTEN

IN SIEBEN JAHREN WÄRE DER WETTBEWERB UM DEN JUGENDFILMPREIS SCHON ZU ALT, UM EINEN FILM BEI SICH SELBST EINREICHEN ZU KÖNNEN.

WIE HAT SICH DAS NACHWUCHSFESTIVAL IN DEN VERGANGENEN JAHREN SEIT SEINEM BESTEHEN WOHL WEITERENTWICKELT?

I. BEGINN EINER ERFOLGSGESCHICHTE

- 2004** Das Jugendfilmfestival fusioniert mit dem Schüler-Film-Festival Reutlingen und der Wettbewerb um den Jugendfilmpreis wird geboren.
- 2005** Der Jugendfilmpreis hebt Längenbegrenzung und Genrebestimmung auf und schafft es damit, über 100 Einreichungen zu bekommen. Die ersten Workshops werden angeboten.
- 2006** 34 Filme laufen in diesem Jahr im Programm des Jugendfilmpreises. Zusätzlich werden 7 Workshops zu den Themen Schnitt, Regie und Filmequipment angeboten.
- 2007** 479 Minuten Filmprogramm, eine 5-köpfige Jury und 4 Moderatoren aus Baden-Württemberg - die Erfolgsgeschichte geht weiter.
- 2008** Anstatt der bisherigen Haupt- und Förderpreise werden erstmals Preise in sieben neuen Kategorien vergeben. Darunter der neue Hauptpreis Bester Film und Beste Visual Effects.

II. DIE PARTNERWETTBEWERBE KOMMEN

- 2009** Um den Austausch der Jugendlichen mit professionellen Filmemachern zu fördern, wird die Veranstaltung „Film und Diskussion“ ins Leben gerufen
- 2010** Der Jugendfilmpreis wird erstmals durch einen Partnerwettbewerb bereichert. Der Katholische Jugendmedienpreis wird fester Bestandteil des Jugendfilmfestivals.
- 2011** Ein Teil der Preise wird in einer eigenen Jugendfilmpreis-Verleihung überreicht. Dadurch wird dem Jugendfilmpreis mehr Platz und mehr Zeit im Festivalprogramm gegeben.
- 2012** Durch die ersten Intensiv-Workshops bekommt die Filmschau Fotos, Videos und eine eigene Festivalzeitung. Die Workshop-Teilnehmer werden dabei durch Profis unterstützt.
- 2013** Zum ersten Mal findet der Berufsinformationstag für den Film- und Mediennachwuchs im Rahmen des Jugendfilmpreises statt. Die Goldene Orange des VVS kommt als zweiter Partnerwettbewerb hinzu.

16 JAHRE JUGENDFILMPREIS EINE GESCHICHTE IN DREI AKTEN

**ÜBER DIE JAHRE WURDE DER WETTBEWERB IMMER MEHR ZUM
TALENTSCOUT FÜR DEN FILMNACHWUCHS AUS DEM SÜDWESTEN.**

**ZAHRLICHE JUFI-GEWINNERINNEN UND GEWINNER WECHSELN INZWISCHEN
VOM NACHWUCHSFESTIVAL ZUR FILMSCHAU BADEN-WÜRTTEMBERG.**

III. PREISREGEN FÜR DEN FILMNACHWUCHS

- 2014** Die verschiedenen Preise des Jugendfilmpreises werden ab jetzt von 3 unabhängigen Juries verliehen.
- 2015** Gemeinsam mit Engagement Global bekommt der Jugendfilmpreis zwei weitere Preise: Den Entwicklungspolitischen Filmpreis in der Kategorie Spiel- und Dokumentarfilm.
- 2016** Das Stadtmuseum Stuttgart verleiht zum ersten Mal den Filmpreis 180 Grad Stuttgart. Mit 71 gezeigten Filmen ist 2016 ein Rekordjahr.
- 2017** Im Programm der Workshops finden sich sowohl Dauerbrenner wie die Masterclass Regie mit Hollywood-Regisseur Robert Schwentke als auch zukunftsorientierte Themen wie der Workshop zu Augmented und Virtual Reality.
- 2018** Der Jugendfilmpreis feiert 15-jähriges Bestehen und kann auf eine stolze Geschichte zurückblicken. In der Masterclass Video on Demand & Netflixproduktion erfährt der Filmnachwuchs, welche neuen Entwicklungen es in der Branche gibt. Außerdem kommt mit dem Förderpreis der Jugendstiftung eine elfte Preiskategorie hinzu.

IV. BLICK IN DIE ZUKUNFT

- 2019** Erstmals findet ein Filmworkshop außerhalb des Festivals in Kooperation mit Engagement Global im Mai statt. Drei Tage lang konzipieren und drehen 12 Jugendliche Filme zu entwicklungspolitischen Themen. Der 16. Wettbewerb um den Jugendfilmpreis findet vom 5. bis 8. Dezember 2019 statt. Wie immer erwarten wir die besten Nachwuchsfilme aus dem Südwesen.

**WIR FREUEN UNS ZUSAMMEN MIT IHNEN AUF VIELE WEITERE ERFOLGREICHE JAHRE
DES JUGENDFILMPREISES BADEN-WÜRTTEMBERG!**

WERDEN SIE EINER UNSERER PARTNER UND GESTALTEN SIE MIT UNS DIE ZUKUNFT!